

Amtsblatt

des Landkreises Hildburghausen
mit Informationen aus dem Landkreis



15. Jahrgang 12/2016

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Ausgabe 12 · 9. Juli 2016



Scheckenfalter

Foto: Kerstin Gründel

HEUTE MIT:

- Beschlüsse des 6. Kreistages → S. 2
- Stellenausschreibung → S. 3
- Denkmalmittel übergeben → S. 5



Informationen zum Schülerferienticket finden Sie im Internet
www.landkreis-hildburghausen.de unter -> Aktuelles



Amtlicher Teil

15. Jahrgang · Ausgabe 12/2016 · 09.07.2016



■ Beschlüsse des 6. Kreistages Hildburghausen

Nr.: 89 / 12 / 2016
vom: 21.06.2016

Beschlussgegenstand:
Bestätigung Sitzungsniederschrift

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen bestätigt die Niederschrift der 11. Sitzung vom 03.03.2016.

gez.
Thomas Müller
Landrat

Dienstsiegel

Nr.: 90 / 12 / 2016
vom: 21.06.2016

Beschlussgegenstand:
Zustimmung zur Bestellung von Frau Doreen Hoffmann zur Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Hildburghausen

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen beschließt, dass Frau Doreen Hoffmann durch den Landrat als Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Hildburghausen zu bestellen ist.

gez.
Thomas Müller
Landrat

Dienstsiegel

Nr.: 91 / 12 / 2016
vom: 21.06.2016

Beschlussgegenstand:
Satzungsänderung der REGIONMED-KLINIKEN GmbH

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen genehmigt die Zustimmung des Landrats zur Neufassung der Satzung für die REGIONMED-KLINIKEN GmbH, die als Anlage einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet, in der Gesellschafterversammlung vom 10.12.2015.

Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt alle weiteren Schritte, insbesondere zur Eintragung in das Handelsregister, zu unternehmen.

gez.
Thomas Müller
Landrat

Dienstsiegel

Nr.: 92 / 12 / 2016
vom: 21.06.2016

Beschlussgegenstand:
Entscheidung des Kreistages über den Abschluss eines ein Haushaltsjahr überschreitenden Vertrages über die Miete inklusive Wartung zuzüglich der Clickpreisabrechnung der Kopier- und Drucktechnik an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Hildburghausen einschließlich Kreismedienzentrum und Schullandheim „Am Bleßberg“

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen beschließt, den Mietvertrag inklusive Wartung und zuzüglich der Clickpreisabrechnung für die Kopier- und Drucktechnik an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Hildburghausen einschließlich Kreismedienzentrum und Schullandheim „Am Bleßberg“ für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2021 im Wettbewerb nach den Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) im offenen Verfahren zu vergeben.

gez.
Thomas Müller
Landrat

Dienstsiegel

Nr.: 93 / 12 / 2016
vom: 21.06.2016

Beschlussgegenstand:
Ermächtigung des Landesrates, die Vergabeentscheidung über den Mietvertrag inklusive Wartung zuzüglich der Clickpreisabrechnung der Kopier- und Drucktechnik an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Hildburghausen einschließlich Kreismedienzentrum und Schullandheim „Am Bleßberg“ zu treffen.

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen beschließt, dem Landrat die Ermächtigung zum Vertragsabschluss durch Zuschlagserteilung auf das unter Berücksichtigung aller Vergabekriterien wirtschaftlichste Angebot für die Miete inklusive Wartung und zuzüglich der Clickpreisabrechnung der Kopier- und Drucktechnik an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Hildburghausen einschließlich Kreismedienzentrum und Schullandheim „Am Bleßberg“ für den Zeit-

raum vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2021 zu erteilen.

gez.
Thomas Müller
Landrat

Dienstsiegel

Nr.: 94 / 12 / 2016
vom: 21.06.2016

Beschlussgegenstand:
Entscheidung des Kreistages über die Ausschreibung der Abfallentsorgung mit folgenden Leistungen:

- Einsammlung und Transport von Restabfall, Bioabfall und Sperrmüll
- Verwertung von Bioabfall
- Einsammlung und Transport von kommunalem Altpapier
- Verwertung von kommunalem Altpapier
- Containergestellung, Transport und z.T. Verwertung/ Beseitigung von Restsperrmüll, Altholz und gefährlichen Bauabfällen aus den Wertstoffhöfen
- Einsammeln, Befördern und Verwerten/ Beseitigen von Kleinmengen gefährlicher Abfälle

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen beschließt, die Leistungen zur Abfallentsorgung des Landkreises in seiner Funktion als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger für den Zeitraum vom 01.01.18 (Altpapier 01.07.2018) bis 31.12.2021 einschließlich der Option zur Verlängerung bis zum 31.12.2023 im Wettbewerb nach den Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) im offenen Verfahren zu vergeben.

gez.
Thomas Müller
Landrat

Dienstsiegel

Nr.: 95 / 12 / 2016
vom: 21.06.2016

Beschlussgegenstand:
Ermächtigung des Landesrates, die Vergabeentscheidung über die Abfallentsorgung des Landkreises zu treffen

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen beschließt, dem Landrat die Ermächtigung zum Vertragsabschluss durch Zuschlag auf das unter Berücksichtigung aller Vergabekriterien wirtschaftlichste Angebot je Los

für die Abfallentsorgung des Landkreises in seiner Funktion als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2021, optionale Verlängerung bis 31.12.2023 zu erteilen.

gez.
Thomas Müller
Landrat

Dienstsiegel

Nr.: 96 / 12 / 2016
vom: 21.06.2016

Beschlussgegenstand:
Ablehnung der Kreisgebietsreform

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen fordert die Thüringer Landesregierung auf, den Landkreis Hildburghausen in seiner jetzigen

Struktur und Größe unverändert zu lassen. Die Stadt Hildburghausen muss Kreisstadt bleiben. Eine Kreisgebietsreform wird aufgrund nicht nachvollziehbarer Einsparmöglichkeiten und entstehender Kosten abgelehnt.

gez.
Thomas Müller
Landrat

Dienstsiegel

■ Stellenausschreibung

Der Landkreis Hildburghausen beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Jugend- und Sozialhilfecontroller/in

für das Jugend- und Sozialamt unbefristet in Vollzeit (40 Wochenstunden) einzustellen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Vorbereiten und Führen von Kostensatzverhandlungen im Jugend- und Sozialbereich
- Aufbau und Fortschreibung eines Berichtswesens und Kennzahlensystems für die Jugend- und Sozialverwaltung des Landkreises
- Entwickeln von Handlungsstrategien und Zieldefinitionen

Anforderungen an den/die Bewerber/in:

- erfolgreich mit Bachelor abgeschlossenes Studium im Bereich Betriebswirtschaftslehre oder Sozialmanagement oder Public Management
- eine Weiterbildung in der Fachrichtung Controlling ist wünschenswert

Weiterhin werden von dem/der Bewerber/in eine hohe Leistungsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen, sicheres Auftreten, Belastbarkeit sowie eine selbständige und umsichtige Arbeitsweise erwartet.

Der Besitz des Führerscheins Klasse B wird vorausgesetzt.

Unser Angebot:

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Im Interesse der Förderung und beruflichen Gleichstellung werden schwerbehinderte Bewerber entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe E 10.

Interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse **bis spätestens 25.07.2016** (Eingang im Landratsamt) an das Landratsamt Hildburghausen, Amt für Personal und Organisation, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen.

Aus verwaltungstechnischen und Kostengründen bitten wir Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und keine Mappen und Hefter zu verwenden. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben in der vorgenannten Behörde und werden nicht zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet. Gegebenenfalls entstehende Kosten beim Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

i. A.
Helge Hoffmann
Hauptamtlicher Beigeordneter
und Leiter des Dezernates II

■ Öffentliche Bekanntmachung

Landkreis Hildburghausen Der Landrat

Allgemeinverfügung zum Wirksamwerden schulorganisatorischer Maßnahmen für das Schuljahr 2016/2017

Es wird folgende Allgemeinverfügung erlassen:

1. Die Staatliche Regelschule Veilsdorf, Schackendorfer Straße 254, 98669 Veilsdorf wird zum 31. Juli 2016 aufgehoben.
2. Die Staatliche Grundschule Reurieth, Kirchgasse 174, 98646 Reurieth wird zum 31. Juli 2016 aufgehoben.
3. Die Staatliche Grundschule „Anne Frank“ Themar, Ludwigstraße 19, 98660 Themar wird zum 1. August 2016 um den Schulteil Reurieth erweitert.
4. Für die unter Nr. 1 bis 3 angeordneten schulorganisatorischen Maßnahmen wird die sofortige Vollziehung angeordnet.
5. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer amtlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

(Beschluss des Kreistages zur Fortschreibung des Schulnetzes von 2016-2020 Nr. 69/10/2016 vom 11.02.2016; Zustimmung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport gemäß den Schreiben vom 26. April 2016 (Az. 3 7/5021-52))

Der schriftliche Verwaltungsakt und seine Begründung, der zugrunde liegende Beschluss des Kreistages Hildburghausen vom 11.02.2016 (öffentliche Bekanntmachung Amtsblatt Nr. 4/2016 v. 27.02.2016) und dessen Bekanntmachung sowie die jeweilige Zustimmung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport vom 26. April 2016 können während der Sprechzeit im Landratsamt Hildburghausen, Amt für Schulverwaltung und Kreisentwicklung, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Hildburghausen, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen einzulegen.

Hildburghausen, den 30.06.2016
Thomas Müller
Landrat

Rückblick zum Aktionstag „Kunterbunt“ des Landratsamtes Hildburghausen

Am 11.06.2016 fand am Landratsamt ein gelungener Aktionstag statt. Für Alt und Jung sowie Groß und Klein war unter dem Motto „Kunterbunt“ für jeden etwas dabei. Die Organisatoren des Jugend- und Sozialamtes und des Amtes für Migration möchten sich hiermit bei allen Mitwirkenden des Landratsamtes sowie den Netzwerkpart-

nern des Netzwerkes „Kinderschutz und Frühe Hilfen“ und des Netzwerkes „Integration und Migration“ bedanken. Darüber hinaus bedanken wir uns bei der Polizeiinspektion Hildburghausen, der Kreisjugendfeuerwehr, dem DRK Kreisverband Hildburghausen und der Bergwacht sowie dem Hildburghäuser Bildungszentrum e.V. Be-

sonderer Dank gilt auch dem Kreisjugendring e.V. für die Versorgung an diesem Tag. Ohne die vielen Mitwirkenden und Beratungsangebote der einzelnen Partner, kann ein solcher Tag mit sehr viel positiver Resonanz nicht gelingen.



■ Weißrussische Austauschschüler beim Landrat zu Besuch



Schon das dritte Mal in Folge fand der deutsch – weißrussische Schüleraustausch vom Staatlichen Berufsschulzentrum Hildburghausen statt. Für etwas mehr als eine Woche besuchten 13 weißrussische Schüler, sowie zwei Betreuer ihre Austauschpartner im Landkreis Hildburghausen. Während ihres Aufenthalts unternahmen die Beteiligten zahlreiche Ausflüge, wobei natürlich auch die Freizeitaktivität in den Gastfamilien nicht zu kurz kommen sollte. Im Zentrum stand, wie schon in den davor liegenden Jahren, die Kriegsgräberpflege in Römhild.

Neben dem Ausflug in die Landeshauptstadt Erfurt war auch ein Aufenthalt beim

Landrat vorgesehen. Landrat Thomas Müller empfing 26 Schüler und jeweils zwei Lehrkräfte im Sitzungssaal des Landratsamtes Hildburghausen.

Landrat Thomas Müller berichtete über die Struktur und Organisation des Landkreises, sowie über geschichtliche und kulturelle Zusammenhänge, welche den südlichsten Landkreis Thüringens am meisten prägen. Besonders die weißrussischen Schüler zeigten dabei durch neugierige Fragen ihr Interesse, bezüglich traditioneller Feste und Traditionen im Landkreis Hildburghausen. Der Besuch endete mit herzlichen Danksgungen der weißrussischen Betreuerin und

mit der Übergabe eines Geschenkes als Zeichen der Freundschaft.

Landrat Thomas Müller betonte abermals, wie wichtig solch ein Schüleraustausch für junge Menschen ist und hofft auf ein baldiges Wiedersehen mit den weißrussischen Freunden.

Nach Aussagen von Lehrkräften des SBSZ Hildburghausen ist auch für die nächsten Jahre ein solches Schüleraustauschprojekt mit Weißrussland geplant.

Somit dürfen wir uns nächstes Jahr wieder auf einen Besuch aus Weißrussland freuen.

M. Büttner

■ Denkmalmittel

Übergabe Fördermittelbescheide Denkmalmittel aus dem Kreishaushalt 2016

Denkmäler – erhaltene Kunstwerke- welche die Schönheit des Landkreises Hildburghausen prägen, sind im Landkreis Hildburghausen reichhaltig vorhanden.

Viele Gemeinden, Organisationen oder Private arrangieren sich freiwillig um den Erhalt von herausragenden Kulturdenkmälern. Um diese Gebäude denkmalgerecht für die Nachwelt zu erhalten, erfordert es ein hohes Verständnis, Kreativität und Engagement der Eigentümer. Bei der Sanierung dieser Denkmäler entsteht oft ein hoher finanzieller Mehraufwand.

Der Landkreis Hildburghausen unterstützt die Denkmaleigentümer mit entsprechenden Zuschüssen im Rahmen freiwilliger Leistungen für den zu erbringenden Mehraufwand auch in diesem Jahr.

Die nun aufgeführten Objekte erhielten am 15.06.2016 eine Zuwendung aus dem Kreishaushalt zur Sicherung und Erhaltung der Kulturdenkmäler.

Landrat Thomas Müller übergab sieben Fördermittelbescheide für Bauvorhaben an Denkmälern.

Über einen Zuschuss können sich freuen:

1. Stadt Römhild, Schloss Glücksburg – Nordflügel, Steinrestaurierung Fassade Nordseite – **5 T€**
2. Peter Pfränger, Häfenmarkt 1, Eisfeld – Sanierung Teilbereich Stadtmauer – **2 T€**
3. Matthias Ramb, Hinteres Schloss Henfstädt, – Notsicherung Dach 2. BA- **5 T€**
4. Kirchgemeinde Eisfeld – Dreifaltigkeitskirche, Sanierung 8.BA Joche 20-22 – **5 T€**
5. Kirchgemeinde Leimrieth – Turmsanierung – **5 T€**
6. Kirchgemeinde Oberstadt – Restaurierung Fußboden – **2 T€**
7. Kirchgemeinde Westhausen – Orgelsanierung 2.BA- **2 T€**



Der Landrat nutzte die Gelegenheit, um allen Aktivisten für ihre Bereitschaft und ihr ehrenamtliches Engagement herzlich zu danken und dem Vorhaben gute Gelingen zu wünschen.

Verkehrsbestellung Rennsteig-Shuttle greifbar

Am 11. Juni fand am Bahnhof Rennsteig die erste Verkehrskonferenz des ILM-Kreises mit Schwerpunkt Rennsteigbahn und Verkehrsbestellung für das Rennsteig-Shuttle statt. Landrätin Petra Enders begrüßte nach ihrer Fahrt mit dem Rennsteig-Shuttle die Teilnehmer auch im Namen von Landrat Thomas Müller, der nicht dabei sein konnte. Der Landkreis Hildburghausen wurde durch den Nahverkehrsbeauftragten Mirko Peter vertreten. Auf der Verkehrskonferenz ILM-Kreis übergaben Petra Enders und die Stadträte Jörg Zinn und Dierk Wenke das von den Landräten unterschriebene Positionspapier zur dauerhaften Verkehrsbestellung auf der Rennsteigbahn von Ilmenau zum Bahnhof Rennsteig sowie von Themar über Kloster Veßra, Rappelsdorf, Schleusingen, Hinternah, Schleusingerneundorf, Schmiedefeld bis zum Bahnhof Rennsteig an den Verkehrsabteilungsleiter im Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Lutz Irmer. Die Kreistage von ILM-Kreis, Landkreis Hildburghausen sowie die Kommunalparlamente aller an der Strecke liegenden Kommunen haben sich für die dauerhafte Einrichtung touristischer Verkehre zwischen Ilmenau, Bahnhof Rennsteig und Themar ausgesprochen. Sowohl Lutz Irmer als auch Michael Hecht, Geschäftsführer der Erfurter Bahn und Süd-Thüringen-Bahn, deuteten an, dass es bei der Verkehrsbestellung für die Rennsteigbahn zwischen Ilmenau und Bahnhof Rennsteig ab Dezember 2017 nicht mehr um das Ob sondern nur noch um das Wie geht. Letztendlich hängen von der Verkehrsbestellung Investitionen in die Infrastruktur der Strecke ab.

Die Teilnehmer sprachen sich für die Initiierung eines zweijährigen Probetriebs für die Strecke Bahnhof Rennsteig - Themar aus. Nicht nur Manfred Thiele als Geschäftsführer der Rennsteigbahn GmbH sieht enormes Potential für die Strecke. Hierzu sollen alle Beteiligten gemeinsam



Foto BR, Dr. Elke Hellmuth: Landrätin Petra Enders sowie Stadträte Dierk Wenke (links) und Jörg Zinn übergeben Positionspapier an Verkehrsabteilungsleiter Lutz Irmer

arbeiten, um den Erfolg zu garantieren. Ein Problem bisher ist, dass die touristischen, gastronomischen und kulturellen Angebote themenübergreifend nur schwer zu durchschauen sind. Frau Dr. Elke Hellmuth von der Verwaltung des Biosphärenreservats Vessertal-Thüringer Wald nahm zahlreiche Hinweise und Anregungen auf, die in den gemeinsamen Arbeitsgruppen mit ILM-Kreis und Landkreis Hildburghausen vertieft bearbeitet werden.

Der seit Juni 2014 laufende Probetrieb des Rennsteig-Shuttles ist sehr erfolgreich und liegt mit durchschnittlich 29 Fahrgästen pro Zug deutlich über der geforderten Mindestzahl von 15 Fahrgästen. Über 50.000 Fahrgäste nutzten bereits die Möglichkeit einer beschaulichen Eisenbahntour zum Rennsteig. An Wochenenden und Feiertagen gibt es mit der Buslinie 421 der Meininger Busbetriebs GmbH ab Masserberg viermal am Tag die Möglichkeit über Kahlert, Neustadt, Dreierherrenstein, Altenfeld und Frauenwald direkt

zum Bahnhof Rennsteig und weiter über Schmücke und Rennsteiggarten bis nach Oberhof zu gelangen. In Masserberg bestehen Umsteigemöglichkeiten aus und in Richtung Schleusegrund, Heubach, Schnett und Eisfeld. Übernachtungsgäste in der Gemeinde Schleusegrund und in Nahetal-Waldau erhalten bei Übernachtung durch Zahlung der Kurtaxe zu ihrem Meldeschein das Rennsteig-Ticket, das ihnen die zahlungsfreie Nutzung der Buslinien und des Rennsteig-Shuttles ermöglicht. Aber auch Einheimische sollten stärker die Bus- und Bahnangebote in der Region für ihre Freizeitaktivitäten nutzen. Über die Internetadresse www.rennsteigbus.de kommt man sofort zu den Fahrplänen der in der Rennsteigregion verkehrenden Bus- und Bahnlinien.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass es eine Fortsetzung der Verkehrskonferenz geben wird. Diese könnte dann im Landkreis Hildburghausen stattfinden.



Foto LRA, Mirko Peter: Rennsteig-Bus Linie 421 am Rennsteiggarten auf der Fahrt nach Masserberg



Foto LRA, Mirko Peter: Rennsteig-Shuttle am Bahnhof Rennsteig

AUFRUF – Verdienstvolles Ehrenamt im Landkreis Hildburghausen gesucht –

Ehrenamt hat viele Facetten.

Das Miteinander macht das Leben in den Gemeinden und Städten erst bunt und attraktiv.

Seit sehr vielen Jahren engagieren sich Bürgerinnen und Bürger mit großem Einsatz im Landkreis Hildburghausen, geben ihre wertvolle Zeit weiter und leisten damit Großartiges.

„Tun Sie gelegentlich etwas, womit Sie weniger oder gar nichts verdienen. Es zählt sich aus.“

Oliver Hassencamp

Auch in diesem Jahr möchte ich wieder die Gelegenheit nutzen, diesen Menschen

- Danke -

zu sagen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte suchen Sie mit mir die Ehrenamtlichen,

- die das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- sich wöchentlich durchschnittlich 3 Stunden engagieren,
- mindestens 8 Jahre aktiv sind
- in einem Verein,

- einer Organisation oder einer Initiative oder
- im Rahmen der „Nachbarschaftshilfe“,
- starkes ehrenamtliches Engagement im Landkreis Hildburghausen ausüben

und es somit verdient haben, im Rahmen der diesjährigen **Ehrenamtsgala am 04.11.2016 in Schnett** gewürdigt zu werden.

Die Erfüllung der Kriterien bedeutet dabei nicht gleichzeitig die Teilnahme an der Gala.

Ich bitte Sie sehr herzlich, Ihre **Vorschläge bis zum 29.07.2016** schriftlich oder per E-Mail mit einer ausreichenden Begründung und Befürwortung des jeweiligen Bürgermeisters an Frau Nadine Schmidt, Mitarbeiterin Büro des Landrates, Bereich Ehrenamt, Kultur- und Sportförderung (03685/445-102, schmidtn@lrahbn.thueringen.de) zu senden.

Helfen Sie mit, die Ehrenamtlichen zu finden, die es verdient haben, gewürdigt zu werden.

*Ihr
Thomas Müller
Landrat*

Kunst in Holz

Neue Ausstellung im Landratsamt

In den Fluren des Landratsamtes- und diesmal auch im Foyer -gibt es wieder Neues zu entdecken.

Tristan Zimmermann stellt hier Bilder, Reliefs und Skulpturen aus seiner neuen Reihe „Begegnungen“ vor.

Der Tischlermeister und Zimmermann erfüllte sich seinen Kindheitstraum und fertigt neben seiner Arbeit in der Tischlerei Kunstobjekte an.

Die Einzelunikate aus hochwertigen Hölzern sollen, so der Künstler, „durch ihre Größe und Ausdruckskraft den Betrachter zum Nachdenken anregen“.

Die Bilder sind bis zum 26. August, die Skulpturen bis Oktober, zu den üblichen Öffnungszeiten des Landratsamtes zu sehen.



Allgemeine Informationen

Anonyme Anzeigen

Aus gegebenem Anlass teilen wir mit, dass das Amt für Umwelt und Abfallwirtschaft, sowie das Bauamt – im Regelfall – keine anonymen Anzeigen verfolgt werden. Wenn Sie Verstöße gegen umwelt- oder baurechtliche Regelungen den Ämtern melden wollen, können Sie das tun, aber unter Angabe Ihres Namens. Es kann – sofern Sie das wünschen – im Regelfall Vertraulichkeit gewährt werden.

*Roland Müller (Amtsleiter Umwelt- und Abfallwirtschaftsamt)
Wolfgang Benkert (Kommissarischer Amtsleiter Bauamt)*

Das Gesundheitsamt informiert

Wir suchen auf Anfrage zum persönlichen Austausch Menschen, die an Hereditärer Spastischer Spinalparalyse erkrankt sind. Der Kontakt wird über die IKOS – Informations- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeinteressierte im Landkreis Hildburghausen, hergestellt. Die Ansprechpartnerin Frau Mertz ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 03685/445415.

Am 21.07.16 trifft sich die SHG „Fibromyalgie“ ab 14.00 Uhr im Selbsthilferaum in der Dammstraße 9 in Hildburghausen.

Auskunft und Anmeldungen bei Frau Mertz: 03685/445415

Ihr Gesundheitsamt

Aktuelle Kursangebote der Kreisvolkshochschule „Joseph Meyer“ Hildburghausen



Gesellschaft

Heimatkunde

Stadtführung durch Themar

Ein abendlicher Spaziergang durch die Geschichte der Stadt Themar mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie Marktplatz, Rathaus, Amtshaus, St. Bartholomäuskirche, Johanneskirche und die Stadtmauer mit ihren 7 Türmen.

1611411104 – Themar

Beginn: 1 x Fr. 18:00 bis 19:30 Uhr · 12.08.16
Ort: Treffpunkt
Amtshaus Themar
Schumarkt 6

Leitung: Andreas Stapf
Gebühr: 5,- € ab 8 Personen, 30 Plätze



Gesundheit

Gymnastik, Bewegung

Zumba® Fitness mit Robin

Zumba verbindet Training, Entertainment und Kultur zu einem einzigartigen Tanz-Fitness-Erlebnis! In Zumba® Fitness-Kursen verschmelzen mitreißende World-Rhythmen und einfach zu erlernende Choreographien zu einem Workout für den ganzen Körper, das sich wie eine rauschende Feier anfühlt.

1629530201 – Schleusingen

Beginn: 10 x Di 18:30 bis 20:00 Uhr
30.8. bis 1.11.2016
Ort: Bürgerhaus Waldau
Hauptstraße 18
Leitung: Robin Lützelberger
Gebühr: 102,50 € ab 8 Personen, 30 Plätze

▶▶▶ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ▶▶▶



Sprachen

Deutsch als Fremdsprache

BAMF Integrationskurs Modul 5

Lernziele: Die Teilnehmer können die meisten Situationen bewältigen, denen man in Deutschland begegnet. Sie können ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die ihnen vertraut sind. Sie können Geschichten erzählen oder die Handlung eines Filmes mündlich und schriftlich wiedergeben und ihre eigene Reaktion beschreiben. Sie können Radio- und Fernsehsendungen die Hauptinformationen entnehmen, wenn es um vertraute Themen geht und wenn langsam und deutlich gesprochen wird.

1610140407 - Hildburghausen

Beginn: 4 x Mo/Di/Mi/Do/Fr 8:00 bis 12:15 Uhr · 8.8. bis 2.9.2016
Ort: KVHS HBN Raum 1.14
Obere Marktstr. 44
Leitung: Iwona Wozniczko
Gebühr: 0,- € ggf. Eigenanteil, 20 Plätze

Englisch

Englisch für den Urlaub – Auch für alle Weltenbummler

Die Teilnehmer lernen, die wichtigsten Alltagssituationen der Urlaubsreise in englischer Sprache zu bewältigen:

Urlaubsziel finden, Unterkunft buchen, Verständigung auf dem Bahnhof, Flughafen, Restaurantbesuch, Arztkonsultationen, sich beschweren, Rat suchen, Souvenir kaufen, nach dem Weg fragen etc.

Zielgruppe: Teilnehmer mit geringen Englischkenntnissen, die ins Ausland reisen möchten

1621140601 - Schleusingen

Beginn: 15 x Di 18:00 bis 19:30 Uhr
30.8.2016 bis 3.1.2017

Ort: Gymnasium Schleusingen
Klosterstr. 2-4

Leitung: Dr. Roland Grimm
Gebühr: 92,50 € ab 8 Personen,
122,50 € ab 5 Personen,
18 Plätze

Englische Konversation – Nicht nur Small Talk

Wir können an Gesprächen über unterschiedlichste Themen und Probleme in englischer Sprache teilnehmen. Das bedeutet, wir verständigen uns und diskutieren in der Fremdsprache über praxisnahe und lebendige Themen. Die Teilnehmer werden in der Lage sein, an englischsprachigen Gesprächen und Diskussionen teilzunehmen, ihre Meinung zu artikulieren, Fragen zu stellen und zusammenzufassen.

Zielgruppe: Die Teilnehmer besitzen bereits gute Kenntnisse in der englischen Grammatik und haben bereits ca. 4 Jahre Eng-

lisch in der Schule oder im Studium gehabt. Sie verfügen über einen guten Wortschatz.

1621140602 - Schleusingen

Beginn: 15 x Mi 18:00 bis 19:30 Uhr
31.8. bis 21.12.2016

Ort: Gymnasium Schleusingen
Klosterstr. 2-4

Leitung: Dr. Roland Grimm
Gebühr: 92,50 € ab 8 Personen,
122,50 € ab 5 Personen,
12 Plätze



Beruf

Kaufmännische Grund- und Fachlehrgänge

Buchführung für Kleinbetriebe

Senken Sie Ihre Steuerberatungskosten durch das eigenhändige Aufbereiten (Vorkontieren) Ihrer Belege. In diesem Kurs erlernen Sie die dazu nötigen Grundlagen der Buchführung. Gearbeitet wird mit Lexware-Buchhalter.

1610150602 - Hildburghausen

Beginn: 1 x Mo/Mi 17:00 bis 21:00 Uhr · 18.7. bis 20.7.2016

Ort: KVHS HBN
Computerkabinett 1.02
Obere Marktstr. 44

Leitung: Patrick Manthey
Gebühr: 52,50 € ab 8 Personen,
12 Plätze

■ Kontakt und Öffnungszeiten Landratsamt Hildburghausen

Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen

www.landkreis-hildburghausen.de

Tel.: 03685/445 0

FAX: 03685/445 501

Email: poststelle@lrahn.thueringen.de

Rufnummern und Email-Adressen Ihrer Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter Landratsamt -> Mitarbeiter/-innen

■ Allgemeine Sprechzeiten des Landratsamtes

Montag 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 11.30 Uhr

Außerhalb der vorgenannten Sprechzeiten können auch individuelle Termine nach Absprache vereinbart werden.

WIR GRATULIEREN – WIR VERÖFFENTLICHEN DIE GEMELDETEN EHEJUBILÄEN AB DER DIAMANTENEN HOCHZEIT, DIE JUBILARINNEN UND JUBILARE ZU IHREM 80. UND 85. WIEGENFEST SOWIE AB DEM 90. GEBURTSTAG!

09.07.16	Waltraut Knackmuß, Hildburghausen	90. Geburtstag	16.07.16	Hildegard Cleem, Breitenbach	85. Geburtstag
09.07.16	Helga Puhl, Römhild	90. Geburtstag	16.07.16	Gisela Krauß, Streufdorf	85. Geburtstag
09.07.16	Ingeborg Anton, Hildburghausen	80. Geburtstag	17.07.16	Hedwig Hörnlein, Hildburghausen	85. Geburtstag
09.07.16	Walli Bernhauser, Eisfeld	85. Geburtstag	17.07.16	Margard Kreußel, Waffenrod/Hinterrod	80. Geburtstag
09.07.16	Irmgard Dinger, Eisfeld	85. Geburtstag	17.07.16	Ilse Sittig, Breitenbach	80. Geburtstag
11.07.16	Wolfgang Heyn, Hildburghausen	80. Geburtstag	17.07.16	Erich Otto, Eisfeld	80. Geburtstag
11.07.16	Waldemar Mantey, Eisfeld	85. Geburtstag	17.07.16	Klaus Kästner, Roth	80. Geburtstag
11.07.16	Günter Koch, Masserberg	85. Geburtstag	18.07.16	Ekkehard Heine, Hildburghausen	80. Geburtstag
12.07.16	Günter Bittorf, Schmeheim	80. Geburtstag	18.07.16	Waltraud Bock, Hildburghausen	85. Geburtstag
13.07.16	Eheleuten Hannelore und Walter Chilian aus Ummerstadt zur Diamantenen Hochzeit		19.07.16	Anna Schmidt, Erlau	90. Geburtstag
13.07.16	Elsa Trott, Themar	80. Geburtstag	19.07.16	Harald Gerling, Themar	80. Geburtstag
13.07.16	Günter Wittig, Schleusingerneundorf	85. Geburtstag	19.07.16	Heinz Siegmund, Schleusingen	80. Geburtstag
14.07.16	Helga Beyer, Hildburghausen	85. Geburtstag	19.07.16	Lieselotte Jänsch, Hildburghausen	85. Geburtstag
14.07.16	Krimhilde Lutz, Friedrichshöhe	80. Geburtstag	19.07.16	Günter Kellermann, Marisfeld	85. Geburtstag
14.07.16	Lora Scharf, Hildburghausen	90. Geburtstag	20.07.16	Helga Bock, Schwarzbach	90. Geburtstag
14.07.16	Eheleuten Christa und Heinz Schindhelm aus Veilsdorf zur Diamantenen Hochzeit		20.07.16	Edith Kronacher, Hildburghausen	85. Geburtstag
14.07.16	Eheleuten Inge und Edgar Bischoff aus Eisfeld zur Diamantenen Hochzeit		20.07.16	Ida Sack, Hildburghausen	90. Geburtstag
15.07.16	Eheleuten Annelore und Georg Kellermann aus Ahlstädt zur Diamantenen Hochzeit		21.07.16	Wally Wäschenfelder, Käßnitz	90. Geburtstag
16.07.16	Walter Stubenrauch, Waldau	103. Geburtstag	21.07.16	Erich Schäfer, Eisfeld	80. Geburtstag
			21.07.16	Kurt Schmidt, Schwarzbach	90. Geburtstag
			21.07.16	Hanna Jurtzig, Breitenbach	90. Geburtstag
			22.07.16	Brunhilde Eppler, St. Bernhard	80. Geburtstag
			22.07.16	Friedrich Maresch, Hinternah	85. Geburtstag

Vorankündigungen / Veranstaltungshinweise

07.07. - 10.07.16		Kirmes in Gompertshausen
08.07. - 10.07.15		EWU Turnier C. Cutting in der Shadow Creek Ranch Einöd
09.07.16	21.00 Uhr	Anlässlich 600 Jahre Heubach: Tanzveranstaltung mit Gitte und Rainer Modenschau im Wandel der Zeit im Festsaal des Hotels Heubacher Höhe
10.07.16	13.00 Uhr	Anlässlich 600 Jahre Heubach: Familiennachmittag am Musikpavillon Heubach mit musikalischer Unterhaltung und vielen Aktivitäten für Groß und Klein
10.07.16	15.00 Uhr	Open-Air-Konzert im Rahmen des »Thüringer Orgelsommers« 2016 Anna Nesyba, - Sopran, Landolf Scherzer, Lesungen und Moderation, Gottfried Preller, Open-Air-Konzertorgel im Hennebergischen Museum Kloster Veßra
10.07.16	10.00 Uhr	Fest der Vereine mit den Gleichberg-Musikanten im Schlosshof in Römhild.
10.07.16	17.00 Uhr	Konzert für Trompete und Orgel mit R. Bosecker an der Trompete und Johannes Häußler an der Orgel in der Bedheimer Kirche
15.07. - 17.07.16		Sommerfest in Brünn
15/16.07.16		Sommerfest im Schloss in Römhild
17.07.16		Backhausfest in Holzhausen
17.07.16	10.00 Uhr	Sommerfest in Gleicherwiesen Glühweinfreunde e.V. in Gleicherwiesen
21.07.16	19.30 Uhr	Thüringer Orgelsommer Konzert für Orgel und Blechbläserensemble in Bedheim in der Kirche
21. - 24.07.16		Festwochen 70 Jahre Hainaer Sportverein in Haina
23.07.16	17.00 Uhr	Konzert auf zwei Orgeln mit Ingelore Schubert aus Hamburg in der Bedheimer Kirche

IMPRESSUM:

Herausgeber: Landkreis Hildburghausen · Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen
 Telefon (0 36 85) 4 45-1 08
 Geltungsbereich: Landkreis Hildburghausen
 Verlag & Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG · In den Folgen 43
 98704 Langewiesen · info@wittich-langewiesen.de · www.wittich.de
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Petra Deckert · Kirchstraße 11 · 98673 Schwarzbach
 Tel.: (03 68 78) 6 05-12 · Mobil: 01 62/3 70 90 02
 Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Internet: www.landkreis-hildburghausen.de
 Erscheinungsweise: 30.800 Exemplare, 14-tägig
 Redaktionsschluss für die nächsten 3 Ausgaben: Erscheinungsdatum:
 Samstag, 23.07.2016
 Samstag, 06.08.2016
 Samstag, 20.08.2016

Redaktion: Landratsamt Hildburghausen
 Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen
 Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Landkreis Hildburghausen kostenlos verteilt.
 Einzelbezug: Über das Landratsamt Hildburghausen zum Preis von 2 Euro pro Ausgabe möglich.

Der Landkreis Hildburghausen haftet nicht für veröffentlichte Beiträge anderer Personen!
 - ISSN 1439-2879

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 50 Jahren

Worüber die Zeitung „Freies Wort“ um den 9. Juli 1966 berichtete

Landkreis Hildburghausen: Erlebnisreiche und interessante Ferientage im Landkreis: „Die örtliche Feriengestaltung von 49 Schulen, in der Regel zwei Durchgänge, erfasst über 2500 Kinder. Aus den 9. Und 10. Klassen nimmt jedoch nur eine geringe Anzahl von Schülern an der örtlichen Feriengestaltung teil. 645 Schüler der Klassen 9 bis 12 verbringen ihre Ferien in Lagern der GST, der FDJ, in Wanderlagern oder im Ausland. Wie im vergangenen Jahr gibt es wieder Spezialistenlager für Schwimmen, Musik, Touristik, Sport und Mathematik, wozu sich 420 Schüler gemeldet haben. An den 17 Schwimmkursen der örtlichen Feriengestaltung beteiligen sich ca. 900 Kinder. Von den Betrieben ihrer Eltern sind 1104 Kinder in die Ferien eingeladen, wo sie in betrieblichen Ferienlagern schöne Ferientage verbringen können. In die CSSR fahren Schüler der Berufs- und Oberschule Eisfeld und der Schulen Sachsenbrunn und Häselrieth. Lehrlinge des VEB Normdrehteile werden in Polen weilen. Besonders gute Ferienpläne wurden an den Oberschulen Brattendorf, Dingsleben und der Juliot-Curie-Oberschule Hildburghausen ausgearbeitet. 29 Mädel und Jungen der 7. Klasse aus Brattendorf zum Beispiel wandern durch den Spreewald. 26 Betriebe aus unserer Republik, von der Schiffswerft Rechlin bis zur Seiden-

zwirnerlei Flöha, werden rund 1350 Kinder ihrer Kollegen in unseren Kreis in die Betriebsferienlager schicken.“



Kanal und Bootshaus

Hildburghausen: „Am 1. Juli 1966 konnte Frau Dr. med. Elise Pampe, Fachärztin für Lungenkrankheiten, ihr 40. jähriges Dienstjubiläum begehen. In einer Feierstunde wurden die Verdienste der Jubilarin durch Vertreter des Bezirkes, des Rates des Kreises und der Deutschen Tuberkulose-Gesellschaft unter der Teilnahme aller Kreistuberkuloseärzte und Fürsorgerinnen des Bezirkes gewürdigt. Frau Dr. med. Pampe begann ihre Tätigkeit im Jahre 1926 in unserem Kreisgebiet, wobei sie damals als Mitarbeiterin eine 60jährige Fürsorgeschwester und als Einrichtung einen kleinen Aktenschrank vorfand. Extra Räume

standen ihr nicht zu Verfügung. In den folgenden Jahren ist Frau Dr. med. Pampe vom alten Krankenhaus in einen Raum des Schlosses und schließlich ins Arbeitsamt umgezogen, wobei ein Raum für vier arbeitende Menschen als Dienstzimmer und gleichzeitig als Wartezimmer für Patienten zur Verfügung stand. Während dieser Zeit ist Frau Dr. med. Pampe mit dem Motorrad im Kreisgebiet unterwegs gewesen, um die Aufgaben ihrer fürsorgenden Behandlung wahrzunehmen. Im Jahre 1934 erhielt sie ihren ersten transportablen Röntgenapparat. In all diesen Jahren stand Frau Dr. med. Pampe in vorderster Front im Kampf gegen die Tuberkulose, denn wer zu jener Zeit an dieser Krankheit erkrankte, der war ihr wehrlos ausgeliefert. Nur Ärzten, wie Frau Dr. Pampe ist es zu verdanken, dass die Tuberkulose in den vergangenen 40 Jahren einen vollkommen anderen Charakter erhalten hat und diese Volksseuche praktisch ausgerottet wurde. Im Gegensatz zu 1926 sind jetzt zwölf Mitarbeiter in der Kreistuberkulosefürsorgestelle tätig, wobei räumlich eine ganze Etage des Gebäudes des Rates des Kreises, Abteilung Gesundheitswesen, für die Lungenfürsorge zur Verfügung steht.“

Mo.

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 100 Jahren

Worüber das „Hildburghäuser Kreisblatt“ um den 9. Juli 1916 berichtete

Hildburghausen: „Gestern Abend, nach der Durchfahrt des Personenzuges um 6 Uhr und 9 Minuten wurde auf dem Geleise der Werrabahn an den Kanalwiesen der Stellmacherlehrling Fritz Dinkler von hier tot aufgefunden. Die Ursache des Unfalles ist noch nicht aufgeklärt. Die Mutter des Jungen, die Witwe Auguste Dinkler ist umso mehr zu bedauern, als sie schon vor Jahresfrist in dem großen Völkerringen einen älteren Sohn verloren hat.“



Bahnhofsgelände und Umgebung, aus Sammlung Kreisarchiv, KS 280

Leserbrief aus Häselrieth: „Da auch in Häselrieth freiwillig keine Milch herausgegeben wird, wurde mir vom Schulzen, kraft Amtes, einer Milchquelle zugewiesen. Die betreffende Frau hatte sich zwar tags zuvor

dem Gemeindevorstand bereit erklärt, täglich einen Liter Kuhmilch zu liefern; als wir die Milch aber holen wollten, meinte sie: „Ich habe mir heute ein Ferkel gekauft, das soll die Milch haben.“ Darauf wir: „Ja die Milch ist doch für kleine Kinder bestimmt, die sie nötig brauchen!“ Die Frau: „Das ist mir egal, ich habe ein kleines Schwein, das muss die Milch haben.“ Diese Patriotin, wird hoffentlich ganz gehörig von der Behörde aufgeklärt werden. Solche Leute gehören an den Pranger.“

Meiningen: „Wie schon mitgeteilt wurde, muss vom 10. des Monats an in unserem Herzogtum die Einschränkung für die Fleischversorgung in Kraft treten, da sich herausgestellt hat, dass der für das Herzogtum festgesetzte Bedarfsanteil an Schlachtungen nur etwa die Hälfte der in der ersten Versorgungsperiode ausgegebenen Fleischkarten gedeckt hat. Es wird deshalb auf Anordnung des Herzoglichen Staatsministeriums für den Kopf nur je eine große und eine kleine Fleischkarte ausgegeben. Es ist möglich, dass im Laufe der Versorgungsperiode bei günstigerer Gestaltung des Fleischmarktes weitere Fleischmarken ausgegeben werden. Seither waren für den Kopf und Woche 600 Gramm Fleisch

ohne Knochen gerechnet, während vom 10. Juli bis 3. September 1916 nur noch 300 Gramm für den Kopf und Woche zur Abgabe kommen können.“

Veilsdorf: „Nächsten Sonntag, von Nachmittag 2 Uhr, findet hier im Gemeindegasthaus eine gemeinschaftliche Versammlung des landwirtschaftlichen Vereins und des Herdbuchvereins für das obere Werratal statt. Im Mittelpunkt der umfangreichen Tagesordnung steht ein Vortrag des Herrn Ernst Höfer, Direktor der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft in Meiningen über zeitgemäße Wirtschaftsfragen. Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht. Gäste sind willkommen!“



Veilsdorf aus Sammlung Kreisarchiv, KS 177

Mo.